

Sonntag, 15.06.2003

16:30 Uhr **Empfang und Stehcafé**
Begrüßungscocktail

17:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Marianne Giesert, DGB Bildungswerk, Düsseldorf

17:15 Uhr
Betriebliches Gesundheitsmanagement – eine Investition, die sich lohnt!
Prof. Dr. Bernhard Badura, Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Universität Bielefeld

Anschließend steht Renate Gabke vom DGB-Bundesvorstand für allgemeine Fragen zur "Betrieblichen Gesundheitsförderung" zur Verfügung

19.30 Uhr – Abendbuffet

Montag, 16.06.2003

07:00 Uhr – Bewegungsprogramm

08:40 Uhr "Mit Energie in den (Arbeits-)Tag"



09:00 Uhr
Die Kosten arbeitsbedingter Erkrankungen in Deutschland
Dr. Wolfgang Bödeker, BKK Team Gesundheit

10:15 Uhr
„Weil wir arbeiten, gibt es eine Ökonomie – nicht umgekehrt“ (R. Bolt)
Menschen und Kosten in der betrieblichen Gesundheitsförderung
Dr. Jürgen Tempel, Arbeitsmediziner

11:00 Uhr
Vertiefende Diskussion in moderierten Arbeitsgruppen
Zukunftsvisionen: Prävention oder Entschädigung – Gesundheit oder Prozente?

11:45 Uhr
Besonders zu Zeiten von Verwaltungsreform und Finanznöten ist betriebliches Gesundheitsmanagement eine Notwendigkeit
Dr. Egmont Baumann, Stadtverwaltung Dortmund

12:30 Uhr – Mittagessen

14:00 Uhr
Verbraucht und nicht mehr arbeitsfähig mit 50?
LauRA: Eine betriebsbezogene Strategie für Langzeiterkrankte
Wolfgang Timm, AOK Institut für Gesundheitsconsulting

14:45 Uhr
Sind ältere ArbeitnehmerInnen öfter krank und dadurch zu teuer?
Dr. Jürgen Tempel, Arbeitsmediziner

15:30 Uhr
Vertiefende Diskussion in moderierten Arbeitsgruppen
Was können wir konkret in den Betrieben tun?

17:00 Uhr
Präsentation der Ergebnisse im Plenum und Abschlussdiskussion

18.00 Uhr – Grillabend

Dienstag, 17.06.2003

07:00 Uhr – "Mit Energie in den (Arbeits-)Tag"

Daten für Taten!

09:00 Uhr
Vom Krankenbericht zum Gesundheitsbericht
Prof. Dr. Klaus Priester, Ev. Fachhochschule für Sozialwesen, Ludwigshafen

10:00 Uhr – Vitale Pause

10:30 Uhr
Die Gesunden – eine unerkannte Wirtschaftskraft
Dr. phil. Heinrich Geißler, Berater für betriebliche Gesundheitsförderung @rbeitsleben Gmunden – Hamburg – Zürich

11:15 Uhr
Wirtschaftlicher Erfolg durch Sicherheit und Gesundheit – Ergebnisse einer Studie
Prof. Dr. Lutz Packebusch, Hochschule Niederrhein

12:30 Uhr – Sommerliches Menü

14:30 Uhr
Arbeitsgruppen – Daten für Taten!
Welche Daten?
Woher bekomme ich die Daten?
Wie werte ich sie aus?
Wen kann ich als internen und externen Kooperationspartner gewinnen?
Welche "Taten" können folgen?

16:15 Uhr
Präsentation der Ergebnisse im Plenum

17:00 Uhr
Markt der Möglichkeiten
Impulsreferate von mehreren guten betrieblichen Beispielen

18:00 Uhr – Abendbuffet

Nachtprogramm:
"Entspannen und Auftanken" Bewegungsprogramm (45 Min.)

Mittwoch, 18.06.2003

07:00 Uhr

“Mit Energie in den (Arbeits-)Tag”
Bewegungsprogramm

Investitionen, die lohnen – Regelungen für Taten

09:00 Uhr

Gesundheitsmanagement lohnt sich für alle!
Hans Mielke, BR-Vorsitzender der Firma Meyra

10:15 Uhr

Beteiligung als zentrales Element der Betrieblichen Gesundheitsförderung
Heinrich Betz, Geschäftsführer des Betriebsrates, Volkswagen AG, Braunschweig

11:00 Uhr

Arbeitsgruppen
Entwicklung von konkreten Schritten in den Betrieben. ExpertInnen stehen für spezielle Fragestellungen zur Verfügung

12:00 Uhr - Mittagessen

13:30 Uhr

Präsentation der Ergebnisse im Plenum

14.15 Uhr

Initiativen im Betrieb
Absprachen, Kooperationen für weitere Aktivitäten und Begleitung von Projekten

15:30 Uhr

Beratungsbüro für Projekte zur betrieblichen Gesundheitsförderung

16.30 Uhr - Ende der Veranstaltung

Teilnahme für BR, PR, SchwbVertr.

Die **Freistellung erfolgt** nach den §§ 37, Abs.6 BetrVG, 46, Abs.6 BPersVG, 96 SGB IX und den entsprechenden §§ der Landespersonalvertretungsgesetze. Für die Kostenerstattung ist es erforderlich, die Teilnehmenden durch einen ordentlichen Beschluss zu entsenden und den Arbeitgeber davon in Kenntnis zu setzen.

Teilnahme für BetriebsärztInnen

Die Fortbildung erfolgt nach § 2 Abs. 3 Arbeitssicherheitsgesetz. Die Kosten sind vom Arbeitgeber zu übernehmen.

Teilnahme für Sicherheitsfachkräfte

Die Fortbildung erfolgt nach § 5 Abs. 3 Arbeitssicherheitsgesetz. Die Kosten sind vom Arbeitgeber zu übernehmen.

Teilnahme für Führungskräfte und Personalverantwortliche

Veranstaltungsort

DGB-Bildungszentrum Starnberger See
Ferdinand-von-Miller-Straße 7
82343 Pöcking
Fon (08151) 2699-0
Fax (08151) 2699-222

Anmeldung

DGB Bildungswerk e.V.
Hans-Böckler-Str. 39 • 40476 Düsseldorf
Fon 02 11 / 43 01 - 3 72 oder - 3 18
Fax 02 11 / 43 01 - 5 00
e-mail marianne.giesert@dgb-bildungswerk.de
www.dgb-bildungswerk.de

Teilnahmekosten

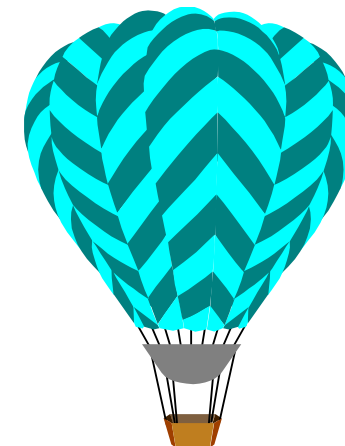
Teilnahmegebühr 450 €
zzgl. Verpflegung und Übernachtung
Kostenbeteiligung 150 €

7. Workshop

Betriebliche Gesundheitsförderung

15.– 18.06.2003
im

DGB-Bildungszentrum Starnberger See



**“Ist Gesundheit
nur
ein Kostenfaktor?“**

Kooperationsveranstaltung



DGB BILDUNGSWERK

ARBEIT & ÖKOLOGIE
Boefe

Hans Böckler
Stiftung